



Medienmitteilung

Zürich, 16. September 2021

Beschlüsse der Kommissionen

KEVU: Klärung zur künftigen Strassenfinanzierung verlangt

Die Kommission für Energie, Verkehr und Umwelt (KEVU) beantragt dem Kantonsrat einstimmig, zum Postulat betreffend «Strassengelder für Strassen (Fonds im Eigenkapital)» einen Ergänzungsbericht zu verlangen ([5633](#)). Mit dem Postulat von FDP-Kantonsrat Christian Schucan wird der Regierungsrat aufgefordert, aufzuzeigen, wie die Mittel des Strassenfonds zweckgebunden und bedarfsgerecht verwendet werden können. Der Fonds solle zudem wie etwa der Fonds für den öffentlichen Verkehr nicht mehr erfolgswirksam auf die Staatsrechnung sein und der Fondsbestands begrenzt werden, wenn dieser den Finanzierungsbedarf von 15 Jahren deckt. Angesichts der vorwiegend finanziellen Implikationen des Postulates hat die KEVU die Zusammenarbeit mit der Finanzkommission (FIKO) gesucht. Die beiden Kommissionen sind sich einig, dass zu diesem komplexen Thema ein Ergänzungsbericht angezeigt ist. Dieser soll die Auswirkungen auf den Staatshaushalt aufzeigen, einschliesslich Einhaltung des mittelfristigen Ausgleichs, wenn der Strassenfonds analog zum Verkehrsfonds geführt würde. Welche Möglichkeiten bestünden, um diese Auswirkungen zu beschränken? Bei den Berechnungen sollen auch die Folgen der Weiterentwicklung neuer Technologien, etwa der E-Mobilität, auf die Finanzierung des Strassenfonds mitberücksichtigt werden, wird dieser doch unter anderem durch Abgaben auf fossile Energieträger gespiesen.

KEVU-Präsident: Alex Gantner (FDP, Maur), 079 400 23 43

GPK: Fristerstreckung soll genehmigt werden

Die Geschäftsprüfungskommission (GPK) beantragt dem Kantonsrat einstimmig, eine vom Regierungsrat beantragte Fristerstreckung zu einem Postulat von FDP-Kantonsrätin Astrid Furrer zu genehmigen ([5726](#)). Mit dem Postulat wird vom Regierungsrat ein Bericht zur finanziellen Situation der Zürcher Familienhaushalte gefordert. Darin soll aufgezeigt werden, inwiefern sich Transferzahlungen und Entlastungen, wie zum Beispiel Prämienverbilligungen, Stipendien, Familienzulagen, Sozialhilfe oder Steuerabzüge, unter Einbezug der finanziellen Belastungen auf die finanzielle Situation auswirken.

GPK-Präsident: Beat Habegger (FDP, Zürich), 076 383 82 35

Auf dem vorliegenden Bulletin sind alle publikationsreifen Beschlüsse festgehalten, die seit dem letzten Bulletin von Kommissionen gefasst und noch nicht kommuniziert wurden.